

gut
zu
wissen:

ReformhausMarketing GmbH

Osterbekstraße 90a
22083 Hamburg

T: +49 (0)40 / 28 05 819 - 18
F: +49 (0)40 / 28 05 819 - 19
office@reformhaus.de

www.reformhaus.de

Für helle Köpfe haben wir es ein bisschen dunkler gemacht!

Die Betroffenheit in Deutschland ist nach der Naturkatastrophe in Japan sehr hoch.

Die Urgewalten der Natur haben nach einem starken Seebeben mit einem heftigen Tsunami neben einer gewaltigen Zerstörung viele Menschenleben gefordert.

Die gewaltigen Kräfte der Natur haben die Grenzen der technischen „Beherrschbarkeit“ deutlich gemacht. Die angebliche „Brückentechnologie“ Atomkraft führt uns in den Industrieländern in eine „strahlende Zukunft“ mit all ihren bekannten und noch unbekanntem Risiken, die wir heute schon als radioaktives Erbe haben.

Die Reformhäuser haben sich nicht erst seit Tschernobyl für eine Zukunft für Mensch, Natur und Umwelt eingesetzt. Sie werden in den nächsten Tagen die Solidarität mit den schwer getroffenen Menschen durch eine Initiative gegen Atomstrom zum Ausdruck bringen und sich bei einer der zahlreichen Hilfsaktionen aktiv beteiligen.

„Ein bisschen dunkler für helle Köpfe“ ist das Motto des Zeichen-Setzens der Reformhäuser. Die Reformhäuser wollen am kommenden Samstag – im Rahmen der stattfindenden Anti-Atom-Demonstrationen der deutschen Bürger in den großen Städten - **ab 5 vor 12 Uhr für eine Stunde** die Beleuchtung in den teilnehmenden Reformhäusern um 25 % reduzieren (der Anteil an Atomstrom in Deutschland beträgt 23 %).

Gleichzeitig bekennen sich die Reformhäuser zu regenerativen Energien, die bereits in vielen Geschäften durch Abnahmevereinbarungen gefördert werden.

Für den Handelsbetrieb der neuform VDR e.G. in Zarrentin ist es schon seit Jahren selbstverständlich, ausschließlich Strom von Naturenergie zu beziehen und damit die Energiewende hin zu umweltverträglichen Stromquellen zu unterstützen.



Hamburg, 25. März 2011

